

# Waldbronner Unternehmerseite



## Versorgungslage gesichert

Waldbronner Selbständige sind auch in Corona-Zeiten für Sie da



Bilder aus Italien und Apelle von Politikern an die Bevölkerung, „wenn möglich zu Hause zu bleiben“, verängstigen und verunsichern viele Bürger. Waldbronner Selbständige haben überlegt, wie sie auch in Krisenzeiten für ihre Kunden da sein können. Online-Angebote werden eingerichtet und kostenlose Lieferdienste angeboten.

Waldbronner Selbständige e.V.  
Eichhörchenweg 1  
76337 Waldbronn  
Redaktion Tanja Feller  
[redaktion.feller@gmx.de](mailto:redaktion.feller@gmx.de)

Die gute Nachricht: Es muss niemand hungern. Wir haben in Waldbronn keine Lieferengpässe und Supermärkte sowie Apotheken bleiben geöffnet. Selbstverständlich sorgen Unternehmen dafür, dass Kunden sowie Mitarbeiter geschützt werden: „Wir haben eine Plexiglasscheibe installiert und den Zutritt der Patienten auf maximal vier beschränkt“, so **Stefanie Wahl** von der **Apothek am Marktplatz**. Auch im **Edeka Markt Völkle** wurden solche Vorkehrungen getroffen und Besucher halten sich an die Abstandsregelungen. Doch was, wenn Mitarbeiter erkranken? Gibt es dann nichts mehr zu kaufen? Für diesen Fall wird beim **Nußbaumer** in der Produktion nur noch in getrennten Schichten gearbeitet. „Falls eine Schicht krankheitsbedingt ausfällt, können die anderen den Laden am Laufen halten“, beruhigt **Richard Nußbaumer** besorgte Käufer. Auch die **Bäckerei Fricke** wird nach wie vor mit Mehl und Hefe beliefert. „Das haben wir mit unseren Zulieferern natürlich als erstes geklärt und zugesichert bekommen“, so die Chefin, **Gabriele Fricke**. Da Gastronomen ihre Restaurants schließen mussten, hat das Team von **Schwitzer's** beschlossen, Essen zu liefern. Das **Hotel-Restaurant Krone** bietet auf Vorbestellung Tagesessen zum Abholen an und das **Lindenbräu** von 17 bis 20 Uhr Flaschenfüllungen über ein Fenster im Biergarten. „Außerdem verkaufen wir da auch Gutscheine, was uns im Moment sehr hilft“, so **Ralf Störzbach**, der für eine krisengebeutelte Branche spricht. **Ralf Spiegel** vom **Weinspiegel** liefert Wein und Feinkost in der Region kostenlos nach Hause. **Vaporis** bietet einen Heimservice und Online-Bestellungen mit DHL Versand an. **LiteraDur** sorgt für einen Nachschub an Büchern für alle, die gerade zuhause sitzen und liefert per Auto oder Fahrrad: „Neulich haben wir Solidaritätsbestellungen erhalten von jemandem, der sonst nie liest“, berichtet **Barbara Casper** gerührt. Es scheint so, als würden die Menschen in einer Zeit, in der sie Abstand halten sollen, näher zusammenschließen. **Anita Rau** von **Blumen Rau** überbringt blumige Grüße von Freunden an Freunde, die sich gerade nicht treffen dürfen. **Blumen Kraft** liefert Blumengestecke und die **Stilmanufaktur** ist vorübergehend beim **Edeka Markt** angesiedelt. Das Leben in Corona Zeiten scheint weiter zu gehen. Es ist wichtig zu wissen, dass Hilfe kommt, wenn man sie braucht. Waldbronns **ambulanter Pflegedienst Rückenwind** ist unverändert im Einsatz. Da viele Menschen auf ihre Sehhilfen und Hörgeräte im Alltag angewiesen sind, ist **Optik Eberle & Seyfried** zu veränderten Öffnungszeiten für Kunden da. **Brillen Becker** hat für dringende Bestellungen und Reparaturen sowie für den Nachkauf von Kontaktlinsen Notfallöffnungszeiten eingerichtet, wengleich Kontaktlinsenanpassungen momentan aus hygienischen Gründen warten müssen. Installationsarbeiten und Reparaturen werden von **Elektro Dreher** wie gewohnt ausgeführt und **Becker Sanitärtechnik** kümmert sich um die Wasserversorgung. „Wir kommen, wenn die Heizung nicht funktioniert oder



Waldbronner Selbständige bauen ihr Online-Angebot aus. Neu mit Michael Bauer: [www.kravmaga.de/online-kurse](http://www.kravmaga.de/online-kurse)

der Wasserhahn tropft“, so **Gerhard Becker**. Die **Reisegalerie am Rathausmarkt** bearbeitet Anfragen nach Dringlichkeit und Mitarbeiter der **Volksbank** sind per Mail oder Telefon erreichbar. Viele Unternehmen richten zurzeit Online-Angebote ein. Bitte fragen Sie nach bei **Anita Berres**, **Michael Bauer** oder **Mandy Kramaric**.

### Ich will helfen und solidarisch sein, wie kann ich Unternehmen unterstützen?

Es gibt Branchen, die durch die Corona-Pandemie besonders betroffen sind. Viele Menschen möchten ihren Beitrag leisten, um ihre Heimatgemeinde und ortsansässige Unternehmen „am Leben zu halten“. Hier kommen Tipps, was jeder einzelne von uns jetzt machen kann. Denn wenn alle mitmachen, können negative Folgen abgemildert werden und gemeinsam werden wir diese Tage meistern.

#### Vorschläge, wie man helfen kann:

- Essen von lokalen Gastronomen liefern lassen. (NEU: Restaurant Krone bietet von 11.30-14.30 Uhr Tagesessen auf Vorbestellung zum Abholen.)
- Gutscheine kaufen und später einlösen.
- Blumen verschenken (Stilmanufaktur, Blumen Kraft und Blumen Rau liefern an Ihre Liebsten.)
- Online-Angebote nutzen (Weinspiegel, Vaporis, LiteraDur, Michael Bauer Krav Maga, Anita Berres Strategie & Kinesio-logie sowie Mandy Kramaric bieten Ihre Dienste online an bzw. liefern kostenlos.)

Infos: [www.ws-ev.de/aktuelles/corona-angebote](http://www.ws-ev.de/aktuelles/corona-angebote)